

Gemeindebrief

für die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Burggrub/Stockheim, Fischbach, Kronach, Seibelsdorf, Unterrodach,
Nordhalben-Heinersberg-Steinwiesen

mit lokalem
Innenteil

Brannte nicht
unser **Herz**
in uns, da er
mit uns
redete?

Markus 16,6



März - April - Mai

Ausgabe 2.2025

Impressum

Der Gemeindebrief für die Region erscheint viermal im Jahr und wird kostenlos an alle evangelischen Haushalte verteilt.

Redaktion und Layout: Matthias Bär

Herausgeber sind die Kirchengemeinden der Region Mitte:

Burggrub/Stockheim (Tel. 0 92 61 - 37 14)

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pfr. Johannes Brunner

Fischbach (Tel. 0 92 61 - 37 53)

V. i. S. d. P.: Dekan Dr. Markus Müller

Kronach (Tel. 0 92 61 - 35 91)

V. i. S. d. P.: Pfr. Achim Gerber

Seibelsdorf (Tel. 0 92 23 - 14 72)

V. i. S. d. P.: Pfr. Matthias Rückert

Unterrodach (Tel. 0 92 61 - 39 11)

V. i. S. d. P.: Pfr. Andreas Krauter

Nordhalben-Heinersberg-Steinw. (Tel. 0 92 67 - 91 45 311)

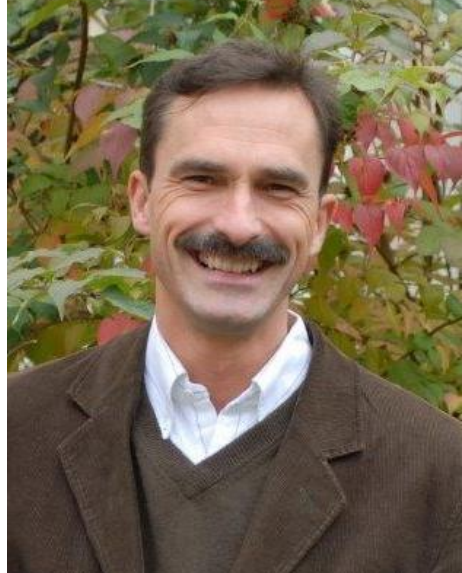
V. i. S. d. P.: Pfrin. Stefani Brudereck



Am Anfang war das Wort

Du tust mir kund den Weg zum Leben. *Psalm 16,11*

Schön, was hier zum Klingen gebracht wird: Gott tut mir kund den Weg zum Leben. Nicht nur den Weg im Leben, sondern sogar den Weg zum Leben. Nur – wie macht Gott das? Und wie erkenne ich das, was Gott macht? Davon weiß Jesus zu erzählen, als er einmal von einem Schriftgelehrten danach gefragt wurde. Was ist das Gebot, das zum Leben führt, wie Gott es sich für mich wünscht? Darauf antwortet Jesus im besten jüdischen Glauben: Du sollst mit deinem ganzen Wesen den einzigen Gott lieben - und deinen Nächsten wie dich selbst. Das ist der Weg zum Leben. Gott lieben heißt ihn anerkennen, ihn auf keine Weise vergessen. Wer Gott nicht vergisst, wird auch den Nächsten nicht übersehen. Der oder die Nächste kann ein Mensch sein, der mir gerade sehr ungelegen kommt, der meine Kreise stört. Die Nächsten sind aber einfach da. Oder, etwas deutlicher geglaubt: die Nächsten schickt mir Gott. Und ich erkenne in den Nächsten, unseren Herrn Jesus Christus.



Das Leben, zu dem Gott mich führt, ist also das Leben, das Gott von mir gelebt haben möchte. Es ist nicht allein das Leben, das ich mir für mich vorstelle. Wenn ich bereit bin für die Winke und Eingriffe Gottes, komme ich zu dem Leben, das Gott sich von mir wünscht. Oft erkenne ich solche Winke oder Hinweise erst später. Aber immer werde ich eines Tages erkennen: In dem, was mir geschickt wurde, ist Gottes Wille – für mich. Er tut mir kund den Weg zum Leben.

Dekan Dr. Markus Müller

Neue Regionalbischöfin

Die Schwabacher Pfarrerin und Dekanin Berthild Sachs (58) wird neue Regionalbischöfin im Kirchenkreis Bayreuth. Sie tritt ihr Amt am 1. März 2025 an und wird Nachfolgerin von Dorothea Greiner, die zum 31. Oktober 2024 in den Ruhestand ging. Zum Kirchenkreis Bayreuth gehören 387.000 Gläubige in 338 Kirchengemeinden.

Landesbischof Christian Kopp würdigt Sachs profunde Erfahrung und ihre hohe Kompetenz in Gestaltungsprozessen. Sie habe „auf ihren verschiedenen beruflichen Stationen hervorragende Kommunikationsfähigkeiten und ein feines Geschick für Verständigungsprozesse innerhalb der Kirche und auch mit der Gesellschaft gezeigt“. Dekanin Sachs sei ausgebildete Gemeindeberaterin, was ihr in vielen Prozessen eine umfassende Kompetenz und Wirksamkeit sichere. Die Synodalpräsidentin und Vorsitzende des Berufungsausschusses, Dr. Annekathrin Preidel, freut sich sehr über die Berufung der Dekanin: „Frau Sachs bringt sehr viel Erfahrung als Synodale der ELKB und Vorsitzende des für alle Strukturfragen zuständigen Organisationsausschusses der



Foto: ELKB/Rost

Landessynode mit. Sie kann Visionen für anstehende Veränderungen in konkrete Maßnahmen übersetzen und verfügt über eine weite Sicht auf die Transformation der ELKB. Frau Sachs überzeugte den Berufungsaus-

schuss ebenso wie die Synodalen im Kirchenkreis Bayreuth durch ihre Zugewandtheit und ihren klaren Blick für die zukünftigen Strategieprozesse.“

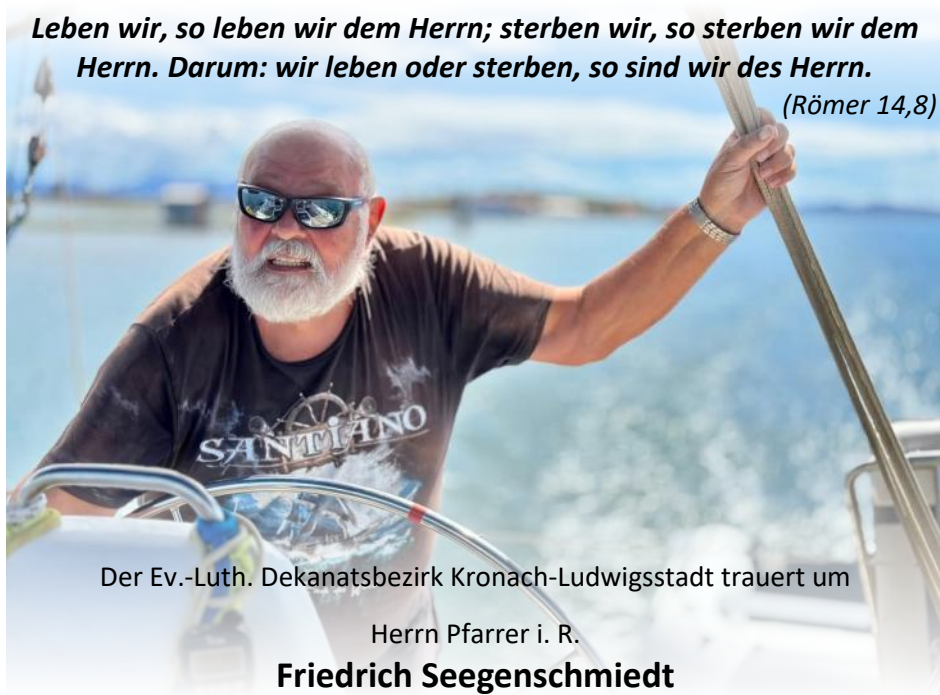
Berthild Sachs wuchs in Herzogenaurach auf und wurde 1999 in Lauf a. d. Pegnitz ordiniert. Nach dem Vikariat in St. Stephan in Bamberg arbeitete sie ein Jahr lang als Pfarrerin in der Wirtschaft bei Mannesmann-Sachs in Schweinfurt. Von 1999 bis 2001 tat sie ihren Dienst als Pfarrerin in Lauf a. d. Pegnitz. Daran anschließend arbeitete sie 6 Jahre lang als theologische Referentin der Regionalbischöfe in Nürnberg. Ab 2007 wechselte sie für 9 Jahre als Gemeindepfarrerin an die Melanchthonkirche in Nürnberg. Von 2016 bis 2020 übernahm sie dann als Dekanin das Dekanat Gräfenberg. Seit 2020 ist sie Dekanin im Dekanat Schwabach. Berthild Sachs ist mit dem Schulpfarrer Stefan H. Brandenburger verheiratet.

Christine Büttner, ELKB

Abschied von Friedrich Seegenschmiedt

Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.

(Römer 14,8)



Der Ev.-Luth. Dekanatsbezirk Kronach-Ludwigsstadt trauert um

Herrn Pfarrer i. R.

Friedrich Seegenschmiedt

22. Januar 1952 – 21. Januar 2025

Während seines langen Dienstes als Pfarrer, zuletzt in der Kirchengemeinde Küps (1994–2017), hat er neben seinem Gemeindedienst viele Beauftragungen und Aufgaben für den Dekanatsbezirk mit großer Tatkraft wahrgenommen. Bis zuletzt erlebten viele Menschen durch seinen Dienst in Seelsorge und Verkündigung Gottes Segen. Wir wissen ihn in der Hand des liebenden Gottes geborgen, dessen Botschaft er ein Leben lang engagiert verkündigte.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung fand am
1. Februar 2025 um 11.00 Uhr in der St. Jakobikirche in Küps statt.

Kronach, 27. Januar 2025

Verbunden im Glauben an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben

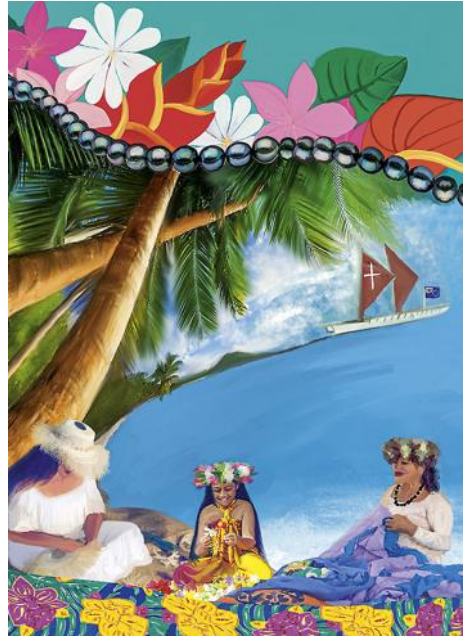
Dr. Ulrike Schorn Dr. Markus Müller
Dekane des Dekanatsbezirks Kronach-Ludwigsstadt

Weltgebetstag „wunderbar geschaffen“

Christinnen der Cookinseln

Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf dort leben. Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139.

Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.



Herzliche Einladung zu den ökumenischen Gottesdiensten der Region am Freitag, den 07. März um 19.00 Uhr in Kronach und Höfles.

Ökumenische Alltagsexerzitien

Hoffnungsstark werden

Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

1. Woche: ***Der Hoffnung entgegenwachsen***
2. Woche: ***Quelle der Hoffnung: Gott, der ICH-BIN-DA***
3. Woche: ***Hoffnung auf dem Prüfstand***
4. Woche: ***All-Täglich hoffen***
5. Woche: ***Gegründete Hoffnung***

Für **Rückfragen und Anmeldung** wenden Sie sich bitte an

Burggrub/Stockheim: Pfr. Johannes Brunner

pfarramt.burggrub@elkb.de

Tel.: (0 92 61) 37 14

Erstes Treffen am Do, 13.03. um 20.00 Uhr

im ev. Gemeindehaus Burggrub



ökumenische **Alltags**exerzitien

Kronach: Elke Fischer,

Tel.: (0 92 60) 96 49 85 9

Erstes Treffen am Fr, 07.03. im Jugendraum des ehemaligen Pfarrhauses,

96352 Wilhelmsthal/Steinberg, Schlossberg 23

Schutzkonzept gegen Missbrauch

Der Dekanatsausschuss hat in seiner Sitzung am 21. Januar 2025 das Schutzkonzept für den Dekanatsbezirk Kronach-Ludwigsstadt zur Prävention sexualisierter Gewalt verabschiedet.

Es dient zur Sensibilisierung zum diesem Thema, zur Achtsamkeit, zur Klärung von Zuständigkeiten in den kirchlichen Arbeitsbereichen mit den uns anvertrauten Menschen.

Es ist Grundlage für die Weiterarbeit auf der Ebene der Kirchengemeinden.

Dekan Dr. Markus Müller

www.aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de



**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH.**

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Freitag, 21. März um 15.00 Uhr

Startpunkt: Michaelskirche Unterrodach

von und mit Konfirmanden der Evang. Pfarrei Marktrodach-Fischbach, der Kirchengemeinde Heinersberg-Nordhalben, der kath. Gemeinde Heilig Kreuz Oberrodach, der ELJ Unterrodach, u.a.

für jedermann



Evangelische und katholische Christen sind Brüder und Schwestern im Geiste des einen christlichen Gottes und daher laden wir herzlich ein zu ökumenischen Gottesdiensten und Veranstaltungen in unserer Region:

Ökumenische Passionsandachten

19.00 Uhr in der Michaelskirche
Unterrodach, mittwochs
Termine: 12. März, 19. März, 26.
März, 02. April, 09. April

07. März

19.00 Uhr Weltgebetstag
in der Christuskirche Kronach
In der kath. Kirche Höfles

21. März Jugendkreuzweg (s. links)

21. April

11.00 Uhr FamilienGoDi Neuses b. Kr.

25. Mai

Ökum. TVU-Festgottesdienst in der
Rodachtalhalle



Ökumenisches Gebet für die Region

Einmal im Monat treffen sich Christinnen und Christen zum gemeinsamen Gebet, jeweils um **19.00 Uhr**.



Bild von pexels auf Pixabay

Ökumenischer Bibelkreis

Einmal im Monat treffen sich Interessierte mit Pfarrer Abert Müller und Dekanin Ulrike Schorn im katholischen Pfarrzentrum St. Johannes in Kronach (EG links) zum Bibelkreis. Es werden wechselnde Bibelstellen besprochen und sich darüber ausgetauscht. Es sind keine besonderen biblischen Vorkenntnisse erforderlich. Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Die Treffen sind jeweils **dienstags von 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr**.

Termine:

25. Februar	29. April	01. Juli
25. März	27. Mai	

Termine & Orte:

- 03.03. katholisches Pfarrzentrum
- 07.04. evangelisches Mesnerhaus
- 05.05. freie Christengemeinde
- 02.06. katholisches Pfarrzentrum
- 07.07. evangelisches Mesnerhaus

Konzerte

Geburtstagskonzert in der Christuskirche

Am Freitag, den 21. März 2025, findet in der Christuskirche Kronach um 19.00 Uhr ein Konzert zum 340. Geburtstag von Johann Sebastian Bach statt. Der Projektchor unter der Leitung von Dekanatskantorin Michaela Kerz singt Werke von J.S. Bach, G. Puccini u.a. und wird begleitet von Katharina Pfretzschner an der Orgel/E-Piano. Zwischen den musikalischen Beiträgen werden besinnliche und geistliche Texte von Frau Dekanin Dr. Ulrike Schorn gelesen.

Herzliche Einladung zu diesem Konzert.

Im Anschluss an das Konzert lassen wir die Musik bei Getränken und Ge-



bäck nachklingen. Der Eintritt ist frei.

Dekanatskantorin Michaela Kerz

Johann Sebastian Bach war ein deutscher Komponist und Organist des Barock. Er gilt vielen Berufsmusikern als der bedeutendste Komponist der Musikgeschichte überhaupt.

Zwei Hände (und Füße) für ein Halleluja!

Haben Sie Interesse an Orgelunterricht? Sind Sie fasziniert von der „Königin der Instrumente“ mit ihren vielen klanglichen Möglichkeiten? Dann melden Sie sich gerne bei mir oder im Dekanat und wir vereinbaren eine erste Schnupperstunde an der Orgel. Ich freue mich auf Sie!

Dekanatskantorin Michaela Kerz



Nacht der Kirchen

"Nacht der Kirchen" bei "Kronach leuchtet"

Das Lichtfestival und die Orte des Lichts kommen wieder zusammen. Die Gotteshäuser sind am Freitag den 2. Mai ab 19 Uhr geöffnet. Gibt es ein besonderes Highlight? Das ist schwer zu sagen, denn es hängt am Geschmack und an der Stimmung, in der man gerade ist. Das Vielfältige Programm mit Musik, Gottesdienst und Vorträgen lässt kaum Wünsche offen. Kunst und Kultur, Wissen und Stille. Orte der Gottesbegegnung bieten die Veranstalter der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde. Mit dabei in diesem Jahr die Freie Christengemeinde. Aus meiner Sicht findet ein Höhe-



punkt in der Christuskirche statt: Um 21.00 Uhr warten die Suchenden und Gläubigen schon auf den Taizé-Segnungsgottesdienst.

Die Spitalkirche ist als Raum der Stille von 19 bis 22 Uhr geöffnet. In der Stadtpfarrkirche steigt der Abschluss mit „Con Brio“ (22.00 Uhr).

Und dazwischen? Schauspiel, Cello und Posaunenchor Klänge, Anregendes, Lustiges und Nachdenkliches. Ihre Geldspenden kommen dem "Soziallädle" der Caritas und der Suppenküche der Diakonie zugute. Entdecken Sie das offizielle Programm ab Ostern auf den Flyern, Aushängen, der Webseiten der Kirchengemeinden oder in der Tagespresse.

Pfarrer Achim Gerber

Kinder & Jugend

Kinderkino in Kronach

Herzliche Einladung
zum KinderKino im
ev. Gemeindehaus
Kronach



am 28. März

von 15.00 Uhr - ca. 17.00 Uhr

für Kinder ab 6 Jahren

Eintritt frei

Getränke und Popcorn sind
an der Bar erhältlich

*Diakon Matthias Bär und
die ev. Gemeindejugend*



MOVIE

Night

FÜR KINDER UND
JUGENDLICHE



FREITAG, 14.03.2025
GALERIE AN DER RODACH

16 UHR **SING** (FSK 0)
18.30 UHR **GUARDIANS OF GALAXY** (FSK 12)

Getränke und Snacks sind an der Kino-Bar erhältlich
Eintritt frei

Wir freuen uns auf Euer Kommen
Markt Marktrodach | Ev. Landjugend Unterrodach

Jugendabend Kronach

Freitags ab 18.30 Uhr
im ev. Gemeindehaus Kronach
für Jugendliche ab 13 Jahren

Freunde treffen, Gemeinschaft
erleben, spielen, kochen, Action
und Kreatives ...
und mehr über Gott erfahren!

Kontakt:
Diakon Matthias Bär
01514-0365314
matthias.baer@elkb.de



Evang. Landjugend Unterrodach

mittwochs um 18.30 Uhr
Haus Miteinander
Jugendraum - 1. Stock
für Jugendliche ab 13 Jahren

Kontakt:
André Wicklein 0151 55 63 17 74
elj-unterrodach@web.de

Abenteurer aufgepasst: die Welt ist groß und es gibt sooo viel zu entdecken. Pack deinen Koffer und mach dich bereit für eine unvergessliche Reise um die Welt! Dieses Jahr nehmen wir dich mit zu den spannendsten Orten unserer Welt. Gemeinsam entdecken und lernen wir die vielfältigen Kulturen, Geheimnisse und Abenteuer fremder Länder kennen – ganz ohne Flugzeug, aber mit viel Fantasie, Spiel und Spaß. Wie leben Kinder in anderen Ländern? Was begeistert sie? Worum sorgen sie sich? Jeden Tag erwartet dich ein neues Abenteuer. Freu dich auf spannende Geschichten, kreative Workshops, coole Spiele und viele neue Freunde. Tauche ein in unsere bunte Welt und erlebe, wie aufregend eine Reise rund um den Globus sein kann! Das Team der Abenteurer freut sich auf dich!

Alle Infos und Anmeldung hier:



Kindertage 2025 Weltreise



oder unter:

www.ej-kronach-ludwigsstadt.de

Folge uns:



[ej_kronach_ludwigsstadt](https://www.instagram.com/ej_kronach_ludwigsstadt)

Evangelische Erwachsenenbildung

Veranstaltung: **Buchvorstellung „... und es werde Licht“: Jüdisch-arabisches Zusammenleben in Israel**

Referent: Igal Avidan, Autor und Journalist

Zeit / Ort: 11. März 2025, 19.00 Uhr, Synagoge Kronach

Gebühr: 10,- € im Vorverkauf und 12,- € an der Abendkasse erhältlich im Büchertreff am Melchior-Otto-Platz

Veranstaltung: **Exkursion: Jüdisches Leben in Altenkunstadt und Bamberg**

Referenten: Pfarrer Dieter Stößlein, Dr. Antje Yael Deusel, Udo Bornschlegel-Diroll

Zeit / Ort: 14. März 2025, 14.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Treffpunkt am Marktplatz Altenkunstadt

Gebühr: 15,- €

Anmeldung und Informationen unter www.eeb-oberfranken-west.de

Veranstaltung: **Pilgern auf dem Lutherweg in Thüringen**

Referentien: Eva Köhler (Pilgerbegleiterin), Dieter Stößlein (Pfarrer)

Zeit / Ort: 21.-24. April 2025

Gebühr: 180,- € (OHNE Kosten für Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung und Informationen unter www.eeb-oberfranken-west.de

Veranstaltungen und Neuigkeiten der Evangelischen Erwachsenenbildung in Ihrem Postfach

Abonnieren Sie unseren Newsletter und Sie erhalten **einmal monatlich** einen Überblick über die kommenden Veranstaltungen. Einfach **QR-Code** rechts scannen oder unter www.eeb-oberfranken-west.de/newsletter.



Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West

BILDUNGSSTANDORT KRONACH-LUDWIGSSTADT – MICHELAU

BAMBERG
COBURG
KRONACH-LUDWIGSSTADT
MICHELAU

Rückblick Kirchenmusik

Musik und Besinnung in der Christuskirche

Am 11. Dezember im letzten Jahr wurde die Christuskirche Kronach nicht nur zu einem Ort der Besinnlichkeit, sondern auch zu einem der musikalischen Vielfalt. Im Rahmen der traditionellen Adventsveranstaltung „Musik und Gedanken im Advent“ traten Ensembles der Berufsfachschule für Musik Oberfranken (BFM) unter Leitung von Manuel Grund gemeinsam mit dem Projektchor des Dekanats unter der Leitung von Dekanatskantorin Michaela Kerz auf. Es entstand ein stimmungsvoller Abend voller Klänge und Reflexionen.

Den Auftakt bildete Gabriel Faurés Cantique de Jean Racine, interpretiert von dem Projektchor des Dekanates und der BFM, begleitet

von Katharina Pfretzschnier an der Orgel. Dieses einfühlsame Werk setzte den feierlichen Ton des Abends. In ihrer Begrüßung hob Dekanin Schorn die Bedeutung des Advents als Zeit der Hoffnung hervor, während Manuel Grund die Musik als Brücke für Gemeinschaft und Trost betonte. Anschließend boten Béla Noll, Charlotte Müller und Dozentin Ulrike Hünefeld an den Querflöten mit zwei Menuetten von Joseph Bodin de Boismortier. Ihr präzises Spiel ließ die Eleganz des Barock lebendig werden. Ein besonderes Highlight war das von beiden Chören gemeinsam interpretierte O Holy Night von Adolphe Adam unter der Leitung von Michaela Kerz. Die kraftvolle Dynamik und das harmonische Zusammenspiel der Stimmen machten dies zu einem der berührenden Momente des Abends.



Rückblick Kirchenmusik

Das Programm war geprägt von stilistischer Vielfalt. Das Streicherensemble der BFM präsentierte barocke Klänge aus Vivaldis *L'estro Armonico*, während der Dekanatschor Werke wie Christoph Willibald Glucks *Hoch tut Euch auf, Ihr Tore der Welt* und das französische Weihnachtslied *O komm, o komm, du Morgenstern* aufführte.

vor, das die Kraft der christlichen Botschaft betonte. Die Worte gaben dem Abend eine tiefere, spirituelle Dimension.

Michaela Kerz beeindruckte mit Alexandre Guilmants *Offertoire sur le Noel*, das die klangliche Vielfalt der Orgel von zarten Nuancen bis zu majestätischen Tönen ausreizte.



Einen weiteren Höhepunkt bildete Telemanns *Adventskantate Hosianna dem Sohne David*, dirigiert von den BFM-Schülerinnen Naomi Haas, Daria Hanatiuk und Letizia Sophie Herder. Ihre Leitung der Ensembles zeigte eindrucksvoll die praxisorientierte Ausbildung der Berufsfachschule.

Zwischen den musikalischen Darbietungen trug Ulrike Schorn Texte aus dem Buch *Jesaja* und das Gedicht *Advent Credo* von Allan Boesak

Der Abend schloss mit einem gemeinsamen *Tochter Zion, freue dich*, das die Besucher stimmungsvoll verabschiedete.

Die Veranstaltung war ein Beweis für die verbindende Kraft der Musik und die kreative Zusammenarbeit in Kronach. Sie schenkte den Gästen nicht nur musikalischen Genuss, sondern auch Momente der Hoffnung und Besinnung in der Adventszeit.

Nicole Julien-Mann

Kirchenmusik - Orgelführung

Orgelführung in Vierzehnheiligen

Am 15. November 2024 trafen sich einige Organistinnen und Organisten unseres Dekanates in der Basilika Vierzehnheiligen - eingeladen zu einer Orgelführung.

In der Basilika steht eine beeindruckende Rieger-Orgel (erbaut 1999) mit 68 klingenden Registern, 4 Manualen und Pedal, einem Glockenspiel, Chamaden 16', 8', 4' und sogar zwei 32' Registern im Pedal.

Die Idee, dieses wunderbare Instrument einmal gemeinsam zu besichtigen, entstand auf dem Konvent der Organistinnen und Organisten.

Nachdem wir die Basilika besichtigt hatten gingen wir zusammen auf die Orgelempore. Dr. Markus Blomenhofer hat uns dort großartig die Orgel vor-



Kirchenmusik - Orgelführung



gestellt und vorgeführt und anschließend waren wir eingeladen, diese selber zu erkunden und darauf zu spielen. Und so schwebten weitere Klänge dieser beeindruckenden Orgel durch die Basilika.

Herzlichen Dank an Dr. Markus Blumenhofer für die Absprachen vor Ort und die Erklärung / Vorführung der Orgel. Herzlichen Dank auch an Dekanin Dr. Ulrike Schorn, die uns an diesem Nachmittag begleitet hat.

Es war ein wunderschöner Nachmittag voll bewegender Orgelmusik. Danke an Alle!

Dekanatskantorin Michaela Kerz

Diakonie - Lucas-Cranach-Seniorenhaus



Sieben Jahrzehnte Liebe!



Am 23.12.2024 feierte das Ehepaar Gertrud und Nikolaus Heim gemeinsam im Lucas-Cranach-Seniorenwohnhaus das Fest der

Gnadenhochzeit.

Das Pflegepersonal setzte alles daran, dem Paar eine schöne und unvergessliche Jubiläumshochzeitsfeier auszurichten, denn dieser Tag war ein ganz besonderes Erlebnis für das Jubelpaar.



paar am Tag ihrer Gnadenhochzeit mit der Rikscha zum Altar zu fahren.

Und auch der ehrenamtliche Rikschafahrer, Dr. Erwin Fehn, wollte im Rahmen seiner Möglichkeiten einen Beitrag dazu leisten: Es war für ihn eine Herzensangelegenheit das Jubel-

Auch Landrat Klaus Löffler, Bürgermeisterin Angela Hofmann und Bürgermeister Bernd Rebhan ließen es sich nicht nehmen, dem Paar ihre Glückwünsche zu überbringen.



Diakonie - Lucas-Cranach-Tagespflege

**Die schönsten Geschenke kann man nicht in Geschenkpapier einpacken:
Liebe, Familie, Gesundheit, Glückliche und gemeinsame Zeit.“**

Auch in unserer Lucas-Cranach-Tagespflege Kronach ist die Weihnachtszeit immer wieder eine besondere Zeit. Wir haben in den letzten Wochen zusammen leckere Plätzchen gebacken, weihnachtlich dekoriert, gebastelt und viel gelacht.



Das besondere Highlight war unsere Weihnachtsfeier, zusammen mit allen Angehörigen. Umrahmt wurde unsere Feier von Tom Sauer alias Nikolaus, der mit seinen

Geschichten und Liedern viele Gesichter zum Strahlen, aber auch zum Nachdenken, brachte.

Wir freuen uns auch weiterhin auf viel gemeinsame Zeit mit unseren Tagesgästen und sollten Sie sich einsam fühlen, oder jemanden kennen der gerne etwas in Gesellschaft wäre, rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns immer auf Schnuppergäste. Dieser Tag ist selbstverständlich kostenlos und unverbindlich. Auch über die Finanzierung müssen sie sich keine Sorgen machen, da es hierfür ein Budget der Pflegekasse gibt.

Für eine Beratung können Sie uns gerne anrufen 09261/530125. Alles Liebe und Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen,

Ihr Team der Lucas-Cranach-Tagespflege



Diakonie - Dank an Ehrenamtliche

Nach einem ereignisreichen Jahr 2024 nutzten die Integrationslotsen Simona Eichhorn und Jonas Müller die Gelegenheit, im Namen der Migrations- und Flüchtlingsberatung der Diakonie und aller unterstützten Geflüchteten im Landkreis DANKE zu sagen!

Danke für die zahlreichen Stunden, die Ehrenamtliche für die Unterstützung von Geflüchteten und Migrantinnen und Migranten aufbringen, sei es durch Sprachkurse, durch die Begleitung im Alltag, durch die Integration am Wohnort und in Schule, Ausbildung und Arbeit oder auch durch ehrenamtliches Dolmetschen. In geselliger Runde und vorweihnachtlicher Atmosphäre wurde dazu ein Abend mit Austausch und gemeinsamen Essen im Struwwelpeter Kronach veranstaltet.

Durch kleine Spiele wurde klar: die Vielfalt unserer Engagierten ist groß. Alleine am Dankesabend waren Personen acht verschiedener Muttersprachen vertreten. Manche sind erst neu ins Ehrenamt eingestiegen, andere engagieren sich bereits seit über 30 Jahren!

Begleitend zum Essen wurden selbst-

geschriebene Texte von Migrantinnen und Migranten aus dem „Buch ohne Grenzen“ (Schreibwerkstatt Kulmbach) vorgelesen und Ehrenamtliche, ob mit eigener Migrationserfahrung oder ohne, durften sich an einem selbst geschriebenen „Elfchen“ (Gedichtsform) probieren.




Dabei entstanden spannende Texte zu den Themen Frieden, Weihnachten und Nächstenliebe.

Es war ein schöner Jahresausklang und wir hoffen, dass Sie uns alle für das nächste Jahr mit Ihrem Engagement erhalten bleiben – denn Sie sind wichtig für all die Personen, die bei uns eine neue Heimat suchen!

Weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind gerne jederzeit willkommen und können sich an die Integrationslotsen beim Diakonischen Werk wenden (mf2@diakonie-klm.de oder 09261 6208-72).

Das Projekt der Integrationslotsen für den Landkreis Kronach wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration sowie vom Landkreis Kronach gefördert.

Gottesdienstplan

März	Kronach	Gehülz / Neuses
Sa, 01. März		18.00 Uhr Gehülz mit Taufe
So, 02. März Estomihi	9.45 Uhr  11.00 Uhr 	11.00 Uhr Neuses
Fr, 07. März	19.00 Uhr Weltgebetstag	
So, 09. März Invokavit	9.45 Uhr 9.45 Uhr  Schatzsucher-GoDi	
Sa, 15. März		18.00 Uhr Gehülz
So, 16. März Reminiszere	9.45 Uhr 11.00 Uhr 	
So, 23. März Okuli	9.45 Uhr  Lasst uns miteinander	
So, 30. März Lätäre	9.45 Uhr 11.00 Uhr 	

Sonstige regelmäßige Gottesdienste:

Kronach:

19.15 Uhr Helios-Frankenwaldklinik, jeden Samstag

18.30 Uhr Lobpreisgottesdienst, Christuskirche, dienstags
Termine: 08. April











16.00 Uhr BRK-Seniorenhaus, donnerstags - 13.03., 10.04., 22.05., 05.06.

15.30 Uhr Lucas-Cranach-Haus, freitags - 14.03., 11.04., 23.05., 06.06.

An die neuen Leser aus Heinersberg-Nordhalben-Steinwiesen: Es war leider noch nicht möglich, in dieser Ausgabe eine Gottesdienstübersicht ein-



Gottesdienstplan

Burggrub Stockheim	Fischbach	Seibelsdorf	Unter- rodach
9.00 Uhr ST 10.15 Uhr BU	→	9.00 Uhr 	18.00 Uhr
	19.00 Uhr Weltgebetstag in der kath. Kirche Höfles		
Konfi-Vorstellung 9.00 Uhr BU 10.15 Uhr ST	9.00 Uhr	← →	9.30 Uhr 9.30 Uhr 
9.00 Uhr ST 10.15 Uhr BU	10.15 Uhr	9.00 Uhr 9.00 Uhr 	9.15 Uhr  9.30 Uhr 
9.00 Uhr BU  10.30 Uhr ST 	9.00 Uhr 	10.15 Uhr	9.30 Uhr 9.30 Uhr 
13.30 Uhr  Kreuzweg	10.15 Uhr	9.00 Uhr	9.30 Uhr 9.30 Uhr 

Sonstige regelmäßige Gottesdienste:

Unterrodach:

10.00 Uhr Altenheim Wallenfels, freitags

Termine: 21. März, 25. April, 23. Mai

Das „Kinder-Abenteuerland“ findet im Haus Miteinander statt.

Ökumenische Passionsandachten

19.00 Uhr Michaelskirche, mittwochs

Termine: 12. März, 19. März, 26. März, 02. April, 09. April

zubinden. Für die Umsetzung muss noch eine realisierbare Lösung gefunden werden. Sie finden die Gottesdienste in Ihrem Lokalteil. Vielen Dank!



= Chor/Ensemble



= Band



















&  = Kindergottesdienst

Gottesdienstplan

April	Kronach	Gehülz / Neuses
Sa, 05. April	15.00 Uhr Beichtgottesdienst I	
So, 06. April Judika	9.45 Uhr  Konfirmation I 17.00 Uhr  Dankandacht	11.00 Uhr Neuses
Sa, 12. April	15.00 Uhr Beichtgottesdienst II	18.00 Uhr Gehülz
So, 13. April Palmarum/Palmsonntag	9.45 Uhr  Konfirmation II 17.00 Uhr  Dankandacht	
Do, 17. April Gründonnerstag	19.00 Uhr  	
Fr, 18. April Karfreitag	9.45 Uhr  15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu	08.30 Uhr Gehülz 
Sa, 19. April	22.00 Uhr Osternacht	
So, 20. April Ostern	7.00 Uhr Auferstehungs- feier am Friedhof 9.45 Uhr  11.00 Uhr 	08.30 Uhr Gehülz 
Mo, 21. April Ostermontag	14.00 Uhr Osterandacht Effeltermühle	11.00 Uhr Neuses ökum. FamilienGoDi
Sa, 26. April		
So, 27. April Quasimodogeniti	9.45 Uhr 11.00 Uhr 	



Gottesdienstplan

Burggrub Stockheim	Fischbach	Seibelsdorf	Unter- rodach
10.00 Uhr BU  Konfirmation 	→	9.30 Uhr Konfi-Vorstellung	19.00 Uhr Abend-GoDi
		14.00 Uhr Konfi-Beichte	
9.00 Uhr ST 10.15 Uhr BU	→	9.30 Uhr  Konfirmation	←
18.00 Uhr BU  19.30 Uhr ST 	→	→	19.00 Uhr  mit Beichte
10.00 Uhr ST 14.00 Uhr BU	9.30 Uhr 	9.30 Uhr 	9.30 Uhr 
	→	22.00 Uhr  Osternacht	←
5.00 Uhr BU  Osternacht 8.00 Uhr BU Friedhof Auferst. 10.15 Uhr ST 	9.30 Uhr 	← →	9.30 Uhr 9.30 Uhr 
10.00 Uhr Gundelsdorf	→	9.30 Uhr 9.30 Uhr 	10.00 Uhr Emmausweg
18,00 Uhr BU			
	→	9.00 Uhr	9.15 Uhr  9.30 Uhr



= Chor/Ensemble



= Band












&



= Kindergottesdienst

Gottesdienstplan

Mai	Kronach	Gehülz / Neuses
Do, 01. Mai		
Sa, 03. Mai		18.00 Uhr Gehülz
So, 04. Mai Misericordias Domini	9.45 Uhr  11.00 Uhr 	11.00 Uhr Neuses
So, 11. Mai Jubilate	9.45 Uhr  Lasst uns miteinander	
So, 18. Mai Kantate	9.45 Uhr   11.00 Uhr 	
Sa, 24. Mai		18.00 Uhr Gehülz
So, 25. Mai Rogate	9.45 Uhr  Jubelkonfirmation 11.00 Uhr	
Do, 29. Mai Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr  Segelflugplatz Regionaler Gottesdienst	
Juni		
So, 01. Juni Exaudi	9.45 Uhr 11.00 Uhr 	11.00 Uhr Neuses








Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die Bäche sind vertrocknet. «

JOEL 1,19-20

Monatsspruch MAI 2025



Gottesdienstplan

Burggrub Stockheim	Fischbach	Seibelsdorf	Unter- rodach
	10.00 Uhr an der Radspitzalm 100jähriges Jubiläum Frankenwaldverein		
10.15 Uhr ST  Konfirmation	9.30 Uhr  Konfirmation	← →	19.00 Uhr
9.00 Uhr BU 10.15 Uhr ST Jubelkonfirmation	9.00 Uhr	10.15 Uhr	9.30 Uhr Jubelkonfirmation 9.30 Uhr 
9.00 Uhr ST 10.15 Uhr BU	10.00 Uhr	9.00 Uhr	9.15 Uhr  9.30 Uhr
18.00 Uhr BU			
	9.30 Uhr Jubelkonfirmation	9.30 Uhr Jubelkonfirmation	9.45 Uhr TVU- Festgottesdienst Rodachtalhalle
10.00 Uhr Dekana- tats Bächlein GD Neuhaus-Sch. 	10.00 Uhr Segelflugplatz Kronach  Gemeinsamer Gottesdienst der Region		
9.00 Uhr BU 10.15 Uhr ST	→	9.00 Uhr GoDi zum Dorffest	19.00 Uhr 



Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025



= Chor/Ensemble



= Band



&



= Kindergottesdienst

Spielenabende in der Region Mitte

FREITAGS VON 18.00 BIS 22.00 UHR

07. März

im Haus Miteinander / Jugendraum
in Unterrodach



04. April

im evangelischen Gemeindehaus
in Kronach



16. Mai

im Haus Miteinander / Jugendraum
in Unterrodach



Ob jung oder alt, Würfel-, Karten- oder Brettspieler,
ob du mit Freunden oder alleine vorbei kommst,
hier findest du die passenden Mitspieler für jedes Spiel.

Eine ganze Reihe an verschiedensten Spielen wartet auf dich
und viele weitere begeisterte Spielerinnen und Spieler!

